

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **30 (1940)**

Heft 24

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

A. RIS-EGGER AG.

MARKTGASSE 40

**Holz, Heizöl
KOHLEN**

Telephon 2 14 55

Bieri-Möbel

seit 1912 gediegen, preiswert
Fabrik in **RUBIGEN** 1/2 Bern • Tel. 7.15.83

Jetzt erst recht gute Ernährung, Salat mit:



Citrovin

feinster Citronenessig aus dem Saft der sonnendurchglühnten Citrone. Sparsam gebrauchen, kein Wasser am Salat lassen, gut mischen!

Bei Todesfall telefonieren Sie bitte **3 60 57**, Erikaweg 9

Frau **M. Riesen-Ludwig**, Leichenbitterin

Die Trauerfamilie ist von allen Formalitäten und Besorgungen entlastet. Ueberführungen per Bahn oder Auto.

**Möbel-
Haus
Viktoria**

R. KIRSCHNER Viktoriarain 82



Jedes Jahr werden tausend und abertausend Babys mit H. E. C.-Wolle bekleidet. Diese mollige Wolle begeistert alle, die sie kennen lernen. Stricken auch Sie mit H.E.C.-Baby-Wolle.

**BABY
WOLLE H.E.C.**



Baby-Wolle ist SUN-dekatiert, garantiert nicht eingehend und nicht filzend, die am meisten gekaufte SUN-Décatié-Wolle. Alle Mütter sind davon begeistert und verwenden keine andere.

In prächtigen Farben erhältlich. Auf Wunsch Bezugsquellenangabe, falls Ihr gewohnter Lieferant nicht mit H.E.C.-Baby-Wolle dienen kann.

H. E. C.-WOLLGARNFABRIK, AARWANGEN (BERN)



Heute kommt doch nur diese Schweizer Nähmaschine in Frage

König & Bielser

Hirschengraben 7, Seidenfeldstrasse 21, Bern

Adolf Berger

Tapetenhaus Bern

Stets billige Restposten

Stauffacherstrasse 11 a

Telephon 2 20 98



Reizende
Bade - Artikel

BADEMÄNTEL

für Damen und Herren, prächtige Neuheiten Fr. 33.50, 28.40, 24.80, 23.50 **21⁹⁰**

CAPES

als Badetuch und Mantel benutzbar, mit Cordelzug, prächtige Farben Fr. 17.25 **14⁹⁰**

FROTTIERTÜCHER

Prächtige Qualitäten mit schönen Bordüren Fr. 3.80, 2.90, 2.40, 1.90 **1⁵⁰**

BADETÜCHER

für Strand und Haus, aparte Bordüren Fr. 14.20, 11.50, 9.50, 5.90 **5⁷⁰**

**SCHWOB & CIE.
A.G.**

Leinenweberei

NUR Hirschengraben 7, BERN

Nach wie vor

wird sich die „Berner Woche“ nach besten Kräften um die Vertiefung und Verbreitung bernischer Eigenart bemühen. Seit 30 Jahren hat sie sich, als älteste noch bestehende bernische Familienzeitschrift, vorbehaltlos in den Dienst des Bernervolkes gestellt, und die Wirkungen, die von ihr unmittelbar oder mittelbar ausgingen, sind in ihrem Ausmaße gar nicht abzusehen. Immer wieder einmal erfahren wir denn auch Beweise der Treue und der Anerkennung für unsere Bestrebungen, und wir danken auch an dieser Stelle allen jenen Abonnenten, die in Krisenzeiten wie den heutigen erst recht zu unserm Blatte stehen und lieber auf andere Annehmlichkeiten Verzicht leisten als auf die „Berner Woche“. Solche Kundgebungen der Verbundenheit verpflichten uns allerdings, die Zeitschrift nicht nur auf ihrer bisherigen Höhe zu halten, sondern sie nach Möglichkeit immer



noch weiter auszubauen. Zu diesem Zwecke sollte aber auch die Abonnentenzahl gesteigert werden, oder doch auf ihrer bisherigen Höhe bleiben, und dazu bedürfen wir der tatkräftigen Mithilfe all unserer Freunde und Gönner. Bitte, helfen auch Sie mit, der „Berner Woche“ neue Abonnenten zuzuführen!

Zum Zeichen unserer Dankbarkeit für Ihre Unterstützung sind wir bereit, als

Werbepremie

für die Anmeldung eines neuen, direkt erworbenen Jahresabonnenten Fr. 3.—
für die Anmeldung eines neuen direkt erworbenen Halbjahresabonnenten „ 1.50

für ein bestehendes Abonnement gutzuschreiben oder auf besonderen Wunsch in bar auszurichten. Ihre Bestellungen erbitten wir mittels untenstehendem Bestellschein oder einem entsprechenden Formular.

Machen Sie Gebrauch davon; Sie helfen uns damit, die „Berner Woche“ dem Kanton und der Stadt zu erhalten, und sie nach guter Berner Art stetig und gediegen auszubauen.

hier abtrennen

Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Abonnement auf die

„Berner Woche“

für Jahr (pro Jahr Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25). Gleichzeitig verlange ich die Versicherungsbedingungen.

Ort und Datum: Straße u. Nr.:

Unterschrift:

Dieses Abonnement wurde veranlaßt durch:

Unzutreffendes bitte streichen.



SEVA-Treffersumme SCHON LÄNGST SICHERGESTELLT!

Freilich, das grosse Zeitgeschehen warf auch — unmittelbar durch die Remobilmachung unserer Armee — einen Schatten auf unsere Seva. Doch bloss nur einen Schatten, denn, wenn es der Seva nur auf die Auszahlung aller Treffer (525,000 Fr.), nur auf einen kleinen Reinertrag angekommen wäre, hätte die Ziehung ruhig am 6. Juni, wie vorgesehen, stattfinden können. — Die Seva kann sich jedoch — schon mit Rücksicht auf ihren Hauptzweck, die Soldatenfürsorge — nicht mit einer Halbheit begnügen. Seva 12 muss vielmehr, jetzt erst recht, einen vollen Erfolg zeitigen! Deshalb diesmal eine kurze Verschiebung der Ziehung. Die Seva ist froh, feststellen zu dürfen, dass alle ihre Anhänger das verstehen, ja billigen! Beeilen wir uns aber, hinzuzufügen:

TREFFERPLAN

1 à Fr.	70000.-
1 à Fr.	20000.-
3 à Fr.	10000.-
6 à Fr.	5000.-
15 à Fr.	2000.-
60 à Fr.	1000.-
100 à Fr.	500.-
400 à Fr.	100.-
400 à Fr.	50.-
10000 à Fr.	10.-
10000 à Fr.	5.-

Darüber hinaus:
25 Treffer
à Fr. 1000.- extral

Der neue, definitive Ziehungs- termin wird in Kürze festgesetzt!

Also! Es bleiben nur noch einige Tage, höchstens Wochen, um Wünsche zu hegen, Pläne zu schmieden. Nützet die Zeit, denkt an diese prächtigen Treffer, denkt an unsere minderbemittelten Soldaten — kauft Seva-Lose ... noch heute!

1 10-Los-Serie enthält nicht nur einen sicheren Treffer und 9 weitere Chancen, sie kann auch — der Nachbartreffer wegen — 3 x 1000 Fr. gewinnen!

1 Los Fr. 5.- (10-Los-Serie Fr. 50.-) plus 40 Cts. für Porto auf Postcheck III 10026. Adresse: SEVA-Lotterie, Genfergasse 15, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Cts. mehr). Lose auch bei den bernischen Banken sowie Privatbahnstationen erhältlich.